



Abdoulaye Nomogo hat Wellteam-Ausbildungsleiterin Iris König und Uwe Lindemann während seines Praktikums überzeugt.

Herford (HK). Wenn Abdoulaye Nomogo an seine Familie denkt, verschwindet kurz das sympathische Lächeln aus seinem Gesicht. Acht Flugstunden trennen den Malier, der seit zwei Jahren in Deutschland lebt, von seinen Verwandten.

Für den 17-Jährigen aber ist klar: »Ich möchte in Deutschland bleiben.« Hier gibt ihm das Wellteam mit einem Ausbildungsplatz zur Fachkraft für Lagerlogistik die große Chance auf ein Leben fern ab von Krieg und Armut. Mit 16 weiteren Flüchtlingen, die minderjährig und ohne ihre Eltern aus den verschiedensten Ländern nach Deutschland gekommen sind, lebt Abdoulaye Nomogo in Herford zusammen – in einem Haus des Vereines für soziale Arbeit und Beratung (VAB).

»Die Jugendlichen leben in einer Teilbetreuung. Das heißt, sie sind nachts und am Wochenende alleine. Wir kommen nur tagsüber, helfen bei den Hausaufgaben, vereinbaren wenn nötig Arzttermine und versuchen alle weiteren Aufgaben zu übernehmen, die sonst von den Eltern geleistet werden«, erklärt Katharina Just. Die 22-jährige Erziehungswissenschaftlerin kümmert sich gemeinsam mit einer Kollegin um die jungen Flüchtlinge.

Nicht nur ihr ist Abdoulaye Nomogo von Beginn an aufgefallen. Auch bei den Wellteam-Verantwortlichen und Mitarbeitern in den Abteilungen, in denen der Malier während seines Praktikums tätig war, hinterließ der junge Mann einen durchweg positiven Eindruck. »Abdoulaye ist immer motiviert, freundlich und zeigt den absoluten Willen, sich hier in Deutschland zu integrie-

ren«, bringt es Katharina Just auf den Punkt. Umso mehr freut es die Erziehungswissenschaftlerin, dass das Wellteam ihm mit der Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik einen soliden Start in das Berufsleben ermöglicht. »Ich freue mich sehr, das ist eine große Chance für mich«, sagt der 17-Jährige. Den Kontakt hatte sein Lehrer vom Friedrich-List-Berufskolleg hergestellt.

Iris König, Ausbildungsleiterin im Wellteam, ermöglichte anschließend das Praktikum, bei dem der Malier bereits einen vielseitigen Einblick in die gewerblich-technischen Prozesse des Wellpappen-Spezialisten erhielt. »Die Wellteam-Mitarbeiter haben mir ein tolles Praktikum ermöglicht. Ich habe unter anderem den Versandbereich kennengelernt und beim Verladen geholfen«, beschreibt der Malier seine Praktikumstätigkeiten, bei denen er

unter anderem von Uwe Lindemann begleitet wurde.

Auch der Logistikberater hat das Potenzial des 17-Jährigen erkannt und freut sich, Abdoulaye Nomogo im kommenden Jahr als Auszubildenden begrüßen zu können. Bis es soweit ist, besucht der 17-Jährige weiter das Friedrich-List-Berufskolleg. »Dort möchte ich noch mehr lernen, Deutsch ist mein Lieblingsfach«, erzählt der Malier, der die Sprache nach nur knapp zwei Jahren fast fließend spricht. Er ist angekommen in Deutschland, auch wenn ihm der Winter noch immer nicht so ganz geheuer ist. Dann vermisst er wieder die angenehmen 30 Grad, auf die das Thermometer fast das ganze Jahr hinweg in seiner Heimatstadt Bamako steigt, und seine Familie. »Natürlich bin ich traurig, dass ich meine Familie nicht sehen kann; nicht einmal telefonieren ist möglich«, sagt Nomogo.

– Anzeige –

porta!
möbel & mehr

IN
BIELEFELD
SONNTAG
10.12.
von 13 bis 18 Uhr
RESTAURANT AB 12 UHR
FREIE MÖBELSCHAU VON 12-13 UHR
BERATUNG UND VERKAUF AB 13 UHR

5%
AUF MÖBEL

19%
+
MwSt.
AUF MÖBEL
GESCHENKT

**VERKAUFSOFFENER
SONNTAG**

EXTRA KÜCHEN-RABATT
BIS ZU
50% + 10%
AUF FREI GEPLANTE
KÜCHEN

EXTRA SPAREN
20%
AUF BOUTIQUE-ARTIKEL,
LEUCHTEN, TEPPICHE
UND HEIMTEXTILIEN

FINANZIERUNG
0%
BIS ZU
48 MONATE
ZINSFREI

**BARBARIE-
ENTENKEULE**
mit Rotkohl und Kartoffelklöß,
inkl. Rotwein 0,1 Ltr. oder
Tafelwasser
0,3 Ltr.
5.95
Bitte ausschneiden und mitbringen.
Für Sie und Ihre Begleitung.
Gültig bis 10.12.2017

ALLE RABATTE AB SOFORT UND BIS 10.12.2017 GÜLTIG!

*1 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, Ausstellungsstücke, Gartenmöbel, Produkte aus den Online-Shops, der Abteilung Quartier, der Babyabteilung und die Marken Leonardo, Mobitec, Koinor, Rolf Benz, JOOP, Flexa, Bretz, WK Wohnen, Musterring, Vito, Wiltake, Lieberr, hülsta, now! by hülsta, Phill Hill, LIV'IN, Set One by Musterring, Self, Stressless, Black Label by Willi Schilling, Epo, Freistil, bert plantage, Mondo, Valmondo, Dsign, Spectral, Schöner Wohnen, Hülsta Sofa, Tempur, Birkenstock und Munari. Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig bis 10.12.2017. *2 Nach Abzug des Rabatts sparen Sie echte 15,97% vom ausgewiesenen Verkaufspreis. *3 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, Produkte aus dem Online-Shop sowie die Marken Mondo und Oster. Gilt für alle Küchenholzteile, nur für Neukäufe, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig bis 10.12.2017. *4 0,0% effektiver Jahreszins, 30% Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Finanzierung über die Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, D-41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Gilt nur für Neukäufe, nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig bis 10.12.2017.

33699 Bielefeld · Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bielefeld · BAB-Abfahrt Bielefeld-Ost
Bielitzer Straße 40 · Tel.: 0521 9208-0 · UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: MO-SA 10-20 UHR · www.porta.de

Folgen Sie uns auf
Facebook



Spende an den Mittagstisch

Einen Tag lang arbeiten ehrenamtliche Mitarbeiter in der Buchhandlung Otto. 15 Prozent des Umsatzes gehen dabei an ein gemeinnütziges Projekt in Herford. Welches Projekt das ist, wird in einer Abstimmung von den Kunden festgelegt. In diesem Jahr wurde der Herforder Mittagstisch ausgewählt. Wolf-Dieter Otto (links) übergab die Spende an Barbara Firidin vom Mittagstisch.

Blick über die Grenzen der Region

Bau-Ideen aus aller Welt nach OWL holen

Kreis Herford (HK). Gemeinsam mit dem Kreis Herford, der Stadt Herford und der Stadtentwicklungsgesellschaft Hansestadt Herford veranstaltete Energie Impuls OWL auf dem Bildungs-Campus das 13. Herforder Bauforum OWL. Rund 120 Teilnehmer aus Architektur, Planung, Ingenieurwesen und Handwerk sowie kommunale und gewerbliche Bauherren trafen sich, um aktuelle Projekte und Megatrends im Baubereich zu diskutieren.

»Ob mit der Erweiterung digitaler Kompetenzen, langfristigen Klimaschutzprogrammen oder mit dem gerade startenden Regionalentwicklungsprogramm – die Region Ostwestfalen-Lippe ist im Aufbruch«, sagte Klaus Meyer, Geschäftsführer von Energie Impuls OWL. »Wir richten den Blick aber hinaus in die Welt und schauen, welche Impulse für OWL noch zu gewinnen sind.« Unter dem Titel »Wie baut die Welt? Zukunftsvisionen für OWL« haben sich die Veranstalter in diesem Jahr ganz

der Ideenentwicklung für die zukünftigen Infrastrukturen in OWL gewidmet. Bei den Lösungen für die Bauwelt stehen vor allem Urbanisierung, Nachhaltigkeit und Digitalisierung im Fokus. »Wir wollen schauen, was wir in OWL noch lernen können, um unseren Horizont für die Region OWL 2030 zu entwickeln«, so Klaus Meyer.

Auch Landrat Jürgen Müller betonte in der Podiumsdiskussion die Notwendigkeit, sich Anreize aus anderen Regionen der Welt zu holen: »Wir müssen auch über die Grenzen hinaus schauen.«

Für private Hauseigentümer bot der Klima-Tisch Herford eine kostenlose Energieberatung an. Klimaschutz gehört ebenso mit zu den zukunftsweisenden Themen.

Das 13. Herforder Bauforum reiht sich ein in das Projekt »Klimaschutz, Energie und Bauen im Industrie-4.0-Umfeld« und wird gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Innovation und Digitalisierung des Landes NRW.



Diskutieren Ideen für Ostwestfalen-Lippe: (von links) Norbert Landshut, Klaus Meyer, Frank Kögel, Gregor Grassl, Landrat Manfred Müller, Landrat Jürgen Müller, Anna-Lena Mügge und Laetitia Müller. und 120 Teilnehmer aus Architektur, Planung, Ingenieurwesen und Handwerk nehmen an der Tagung teil.